



Ausgabe 2019

AUFSCHLAG



- Kompressoren
- Vakuumpumpen
- Zubehör
- Vermietung
- Verkauf
- Service

Ob Schrauben- oder Kolbenkompressoren,
ob ölfrei oder ölgeschmiert.

**Wir planen, installieren, reparieren
und betreuen Ihre komplette
Druckluft- und Vakuumversorgung.**



Aachener Straße 1
56072 Koblenz
Tel.: (02 61) 98 24 87-0 Fax: (02 61) 98 24 87-3
E-Mail: info@bbh-druckluftservice.de
Internet: www.bbh-druckluftservice.de

Der Verein, wer ist das?

Jeder Verein, also auch unser Tennisverein, besteht aus Mitgliedern, die sich auf Grund eines gemeinsamen Interesses zusammen getan haben.

Doch wer ist das bei uns? Sind das Fremde, die ich nicht kenne und mit denen ich nichts zu tun haben will? Oder ist das der Vorstand?

Der Vorstand wurde von den Vereinsmitgliedern gewählt. Jedes Vorstandsmitglied bleibt aber ein Vereinsmitglied mit den gleichen Rechten und Pflichten wie alle anderen.

Für mich stellt sich nun die Frage, wer macht nun die ganze Arbeit im Verein? Betrachtet man sich als zahlendes Mitglied, kann man gegebenenfalls die Einstellung haben „Ich zahle, dafür bekomme ich eine bestimmte Leistung und der Rest geht mich nichts an“.

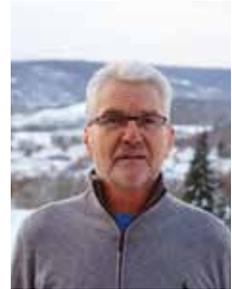
Seit Jahren befinden wir uns in einem Teufelskreis. Es gibt einige, die überdurchschnittliche Leistungen einbringen (teilweise an einem Tag mehr wie andere im ganzen Jahr) bzw. sind einige Mitglieder nicht mal in der Lage, die geforderten fünf Arbeitsstunden im Jahr zu leisten. Natürlich kann nicht jeder die gleichen Arbeiten erledigen und es hat auch nicht jeder gleich viel Zeit. Aber es ist doch zwangsläufig die Folge, dass diejenigen, die viel arbei-

ten, sich irgendwann von den anderen allein gelassen fühlen und so die Lust verlieren.

Mir stellt sich die Frage, kann man alles über den Mitgliederbeitrag regeln?

Nein – auch bei einem deutlich höheren Beitrag würden trotzdem Arbeiten anfallen, die von den Mitgliedern erbracht werden müssten. Wir haben in 35 Jahren, trotz steigender Kosten und Ausgaben, noch nie den Beitrag erhöht. Das funktioniert aber nur, weil eben einige wenige (max. 10% der Mitglieder) sehr viel Zeit und Einsatz in den Verein investieren. So erwirtschaften wir durch die Organisation und Abwicklung der Turniere (drei in diesem Jahr), die Instandsetzung der Tennisplätze, Akquise von Werbekunden und nicht zuletzt durch unser Tennisheft einige tausend Euro. Nur dadurch ist es möglich, den Beitrag stabil zu halten.

Auch das Vereinsleben lässt zu wünschen übrig. Die angebotenen Veranstaltungen, die auch nur von einer Handvoll Personen organisiert werden, werden von den meisten Mitglie-



Vorwort/Happy Birthday

dem nicht angenommen. Wir vom Vorstand haben kein Problem damit, wenn Kritik geübt wird. Sinnvoll wäre es jedoch, konstruktive Kritik vorzubringen und dabei zu helfen, es besser zu machen.

Meine Gedanken zu unserem Vereinsleben sollen keine Strafpredigt, sondern einfach nur ein Denkanstoß sein.

Es wäre schön, wenn sich hierzu jeder seine eigenen Gedanken macht und sich in irgendeinem Punkt angesprochen fühlt.

Mit sportlichen Grüßen

Euer 1. Vorsitzender
Peter Waldorf

Im Jahr 2019 gratuliert(e) der TC Rheinbrohl zum „besonderen“ Geburtstag.



Thomas Elberskirch (60)

Hans-Dieter Frömbgen (60)

Inge Hartmann (70)

Dennis Henrichs (30)

Wolfram Himpel (50)

Leander Karls (20)

Michael Mahler (60)

Ole Röser (18)

Sebastian Ronken (18)

Tobias Salz (30)

Mirco Schilf (40)

Markus Schmidt (50)

Anna Schreiber (18)

Michael Vogelbacher (50)

Andreas Weissenfels (20)

TC Rheinbrohl spendet Blut

Am 18. Juli traf sich der Vorstand des TC Rheinbrohl zur gemeinsamen Blutspende im Römersaal. Unter der professionellen und freundlichen Aufsicht von Erwin Betzing und dem Deutschen Roten Kreuz spendeten einige Vorstandsmitglieder des TC Rheinbrohl gemeinsam und saßen anschließend bei einer reichlichen Auswahl an Getränken und belegten Brötchen noch gemütlich beisammen.

Um zumindest einen kleinen Anreiz zu schaffen und um vor allem diejenigen zu belohnen, die die gute Sache unterstützen, erhielt jeder Blutspender fünf Wertbons für den diesjährigen „Römerwall-Cup“.

Der „Römerwall-Cup“ fand in diesem Jahr zum neunten Mal statt. Dazu

waren, wie immer, alle interessierten Turnierspieler herzlich willkommen. In diesem Jahr fand das Seniorenturnier (erstmalig auch in der Kategorie Herren 45) am ersten August-Wochenende (1. bis 4.8.) und das offene Damen- und Herrenturnier am zweiten August-Wochenende (9. bis 11.8.) auf der Anlage Pfarrer-Volk-Straße 44, Rheinbrohl statt.

Weitere Infos finden sich auch auf:

www.tc-rheinbrohl.de.

Die nächsten Blutspendetermine in Rheinbrohl sind am 05.12.2019 und 06.02.2020 im Römersaal. Weitere Infos zur Blutspende findet man unter:

<https://www.drk-blutspende.de/>.





Heimat leben ist einfach.

Wenn die Sparkasse Neuwied
das Heimatleben mit ihrer
Spendenplattform fördert.
www.heimatleben.de

 Sparkasse
Neuwied

Neue Erfahrung für unsere Jüngsten

Gleich mit 11 gemeldeten Spielerinnen und Spielern ging die neu gegründete U12 Spielgemeinschaft Rhein-Wied Neuwied/Bad Hönningen/Rheinbrohl an den Start. Für den TC Rheinbrohl waren Eda, Lina, Tobi und Tobias gemeldet.

Hoch motiviert und vom Bambini-Trainerteam um Christine Hölzke und Ina Oelschläger gut vorbereitet, begann für die gemischte U12 die Saison mit einem Heimspiel gegen die SG Rengsdorf/Melsbach. Da ein Teil der Mädchen und Jungen im Vergleich mit den teilweise bereits etablierten

Gegnern zum ersten Mal ein Medenspiel bestritt, war das Ergebnis (7:7) sehr positiv zu bewerten. Bereits am dritten Spieltag beim Auswärtsspiel in Heiligenroth konnte mit dem 12:2 der erste Sieg gefeiert werden. Auch gegen die Spvgg. Steinefrenz/Weroth und in Dreikirchen ging man als Sieger vom Platz. Mit 7:5 Match-Punkten belegte die Mannschaft am Ende Tabellenplatz 4 und kann stolz und frohen Mutes in die Zukunft blicken.

Die ersten Erfahrungen in Sachen Matchpraxis sind gesammelt und alle hatten sehr viel Spaß zusammen.



Durchhaltevermögen zahlt sich aus 2.0

Nach den ersten Erfolgen im letzten Jahr konnte die Spielgemeinschaft SG Rheinbrohl/Bad Hönningen in diesem Jahr die Leistung deutlich verbessern und den Erfolg um Längen steigern.

Wie auch im letzten Jahr musste man sich in der ersten Begegnung dem TC RW Linz geschlagen geben, was dem Erfolg im Nachhinein aber nicht großartig im Wege stand. Mit einem 11:3 Heimsieg gegen den TC RW Flammersfeld war man positiv gestimmt und ging mit breiter Brust in die nächsten Spiele. Mit einem 0:14 Auswärtssieg in Windhagen konnte man die Trainingserfolge mehr als bestätigen und nahm den Rückendwind gleich mit ins nächste Heimspiel. Am nächsten Spieltag konnte man sich einen 12:2 Sieg gegen den TC Bendorf sichern und war somit aus der oberen Tabellenhälfte nicht mehr wegzudenken.

Das fünfte und somit letzte Saisonspiel brachte trotz Verletzungspech ein 7:7 Unentschieden gegen den TC Horhausen, welches ebenfalls Punkte für die Mannschaft bedeutete. In dieser Begegnung ging es um den zweiten Tabellenplatz, den man sich durch die zuvor gezeigten Leistungen auch mit dem Unentschieden sichern konnte.

Hier zeigte sich, wie wichtig die nochmals tolle Entwicklung aller Spieler war und wie entscheidend sich jeder einzelne Punkt im Gesamtergebnis widerspiegeln kann.

Für die Mannschaft spielten:

Noah Krase, Gabriel Szczpanski, Fabian Weißenfels, Miguel Maßbalsky, Luca Ehlen, Konrad Schmitz und Maurits Schorn





Therapeutische Praxis

HÖHLER



Physiotherapie • Ergotherapie • Personal Fitness



02644 - 8088250
0175 - 6086467



Gymnasialstraße 8
53545 Linz



info@dh-physiofitness.de

Nachträglichem Aufstieg folgt Abstieg aus B-Klasse

Die Saison 2019 gestaltete sich für die Herren I als schwierig.

Es kam leider nicht zu einer konkurrenzfähigen Aufstellung, was die Standhaftigkeit in der B-Klasse sehr erschwerte. Die Mannschaft konnte somit nur ein Unentschieden gegen den TuS Kotzenheim erreichen, der Rest der Begegnungen endete in Niederlagen. Als Resultat folgt der Abstieg in die C-Klasse, eine bittere Aussicht, war die Mannschaft doch im Vorjahr gerade noch als Tabellenweiter aufgestiegen. Der Kapitän hofft, dass trotz der stark geschrumpf-

ten Besetzung im nächsten Jahr doch noch eine Mannschaft zustande kommen wird, sodass man sich im nächsten Jahr guten Gemüts in die Schlacht stürzen kann.

Für die Mannschaft spielten:

Marius Stein, Jakob Schmitz, Nils Kraus und Andreas Weißenfels. Ersatzweise kamen Stephan Arens, Noah Krase, David Knothe und Stefan Andrews zum Einsatz.



Trattoria Pizzeria *da Salvatore*

Alle Speisen auch zum Mitnehmen

Hauptstraße 23
56598 Rheinbrohl
Telefon 02635 3059825
salvatore.bentivegna@gmx.net

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag:
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag:
12:00 Uhr bis 14:30 Uhr
17:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag Ruhetag

Herren 30 I weiter „A-Klassig“

Das erste „Spiel“ begann in diesem Jahr schon bevor der erste Ball geschlagen wurde. Mit dem SV Urmitz sollten wir uns laut Verband auf einen neuen Spieltermin einigen, da beide Mannschaften am ersten Spieltag spielfrei beantragt hatten. Mehrere E-Mails und WhatsApps später, entschied sich Urmitz trotz mehrerer Terminvorschläge unsererseits, den Verband einen Termin festlegen zu lassen. Soweit so gut. Doch was dann passierte, war mehr als verwunderlich, eher gesagt peinlich. Der vom Verband festgelegte Termin wurde nach Protest von Urmitz, unter Einwand von fadenscheinigen Gründen, wieder zurückgenommen und erneut verschoben. Die richtige Antwort auf diese Farce gaben wir dann zum Glück später auf dem Platz.

Somit jetzt zum Sportlichen. Das zweite Jahr bei den Herren 30 ist bekanntlich das schwerste. Nachdem man im letzten Jahr mit ein wenig mehr Glück sogar hätte aufsteigen können, war in diesem Jahr in einer „vom Papier her“ stärkeren Gruppe der Klassenerhalt das Ziel.

Mit der nahezu gleichen Besetzung wie im Vorjahr startete die Saison dann offiziell mit einem Heimspiel gegen die zweite Mannschaft des TC Oberwerth Koblenz. Einzig Andreas

(Rossi) Rosbach konnte in seinem Einzel über 3 Sätze den Sieg erringen. Am Ende stand gegen den späteren ungeschlagenen Aufsteiger eine deutliche 2:19 Heim-Niederlage. Zu erwähnen ist hierbei, dass wir in großen Teilen gegen die eigentliche Verbandsligamannschaft von Oberwerth antreten mussten. Leider haben größere Vereine den Luxus, aus ihrem großen Pool von Spielern die jeweils bestmögliche Aufstellung für das jeweilige Spiel „zu basteln“.

Die folgenden Begegnungen gingen dann wieder deutlich enger zu. Am zweiten Spieltag gastierten wir bei der SG Forst/Lutzerath 1. Gegen die „vorne“ sehr stark besetzten Eifeler, stand es nach Einzeln 6:6 (leider konnte Joshua in seinem Einzel einen Matchball nicht nutzen). Somit reichte im Anschluss das eine Doppel von Christoph und David nicht mehr zum Gesamtsieg und man verlor mit 9:12. Nach den beiden Auftakt-Niederlagen waren wir bei den folgenden Spielen auswärts gegen den SV BG Dernau 1 und zuhause gegen den SC Niederrissen 1 in der Pflicht zu gewinnen. Unserer Favoritenrolle wurden wir dann auch in beiden Spielen gerecht. Dernau wurde mit 16:5 und Niederrissen glatt mit 21:0 besiegt. Somit war der Klassenerhalt so gut wie gesichert.

Das folgende Auswärtsspiel beim TC Obere Grafschaft war quasi die Neuauflage des ausgeglichenen Vorjahres-Auftaktspiels. Wie nicht anders zu erwarten, ging es erneut (wie schon im Vorjahr) bei 4 der 6 Einzel über die volle Distanz. Zwar mussten wir uns diesmal in nur zwei Champions-tiebreaks geschlagen geben, aber insgesamt stand es wieder 4:8 nach Einzeln. Trotz, dass Tobi und Joshua sowie Christoph und Lars Doppel 1 und 2 gewannen, reichte es schlussendlich wieder nur zu einer knappen 10:11-Niederlage. Am letzten Spieltag stand dann noch das Match gegen „unsere Sportsfreunde“ aus Urmitz auf dem Programm. Wie zu erwarten war, kam es auf Seiten von Urmitz im Laufe des Spiels zu verbalen Entgleisungen und „Ball-Missbrauch“.

Wir behielten aber die Nerven und setzten uns am Ende mit 14:7 durch. Beim „Saisonabschluss-Weizen“ und anschließendem Grillen war dann aber alles auch ganz schnell wieder vergessen. Mit 6:6-Punkten belegten wir am Ende einen guten vierten Platz.

Für die Mannschaft spielten:

Christoph Hartmann, Tobias Domermuth, Joshua Höhler, Lars Welsch (Kapitän), Andreas Rosbach, David Knothe und Henning Schwarz



Aufstiegsträume leider zerplatzt

Mit (großen) Ambitionen gestartet, zerplatzten leider die Aufstiegsträume unglücklich am ersten Spieltag. Verstärkt durch zwei Spieler aus der ersten Herren 30 Mannschaft, Andreas Rosbach und David Knothe, ging man gegen den TC Nauort nach den Einzeln mit 6:2 in Führung. Leider gingen dann aber beide Doppel verloren, so dass am Ende ein 6:8 zu Buche stand. Auch am nächsten Spieltag gab es zu Hause gegen den TC Neuwied eine weitere Niederlage (5:9).

Dann nahm die Lok aber endlich an Fahrt auf. Verstärkt durch Henning Schwarz wurde der TC Rengsdorf mit 14:0 besiegt und die Mine von Mannschaftsführer Stefan Andrews hellte sich wieder auf. Nach einem 12:2

gegen die SG TC/Spfr. Höhr-Grenzhausen 2 und einem weiteren 12:2 gegen Hilgert konnte man fast von einem „Lauf“ sprechen; die Würstchen wurden gegrillt und das Bier floss (altersgemäß nur ein wenig).

Mit einer Punkteteilung beim TC Mündersbach ging bei gefühlten 40 Grad die Saison mit einem versöhnlichen dritten Platz zu Ende. Im nächsten Jahr nehmen wir den Aufstieg dann wieder in Angriff.

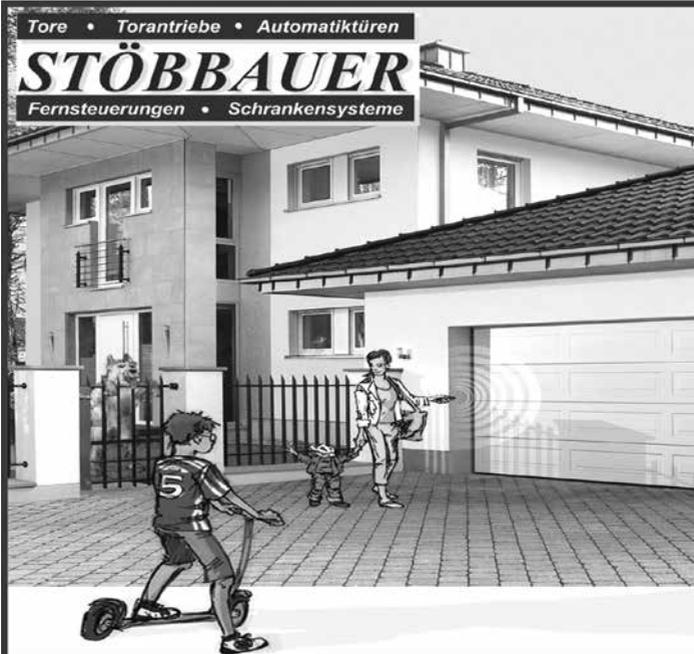
Für die Mannschaft spielten:

Andreas Rosbach, David Knothe, Frank Frickel, Stefan Andrews, Hendrik Hühner, Dennis Henrichs, Jens Hofenbitzer und Stephan Arens



Wir begrüßen neu im Verein

Johanna Arens
Peter Paul Becker
Maja Dötsch
Finn Hornung
Wolfgang Jünemann
Oscar Köppchen
Frida Riemann



56587 Oberraden Tel. 02634 9407-0

www.torautomatik.net

Verletzungspech war zu große Hypothek

Da die über viele Jahre eingespielte 40er-Mannschaft des TC Rheinbrohl aus Altersgründen gesprengt wurde, suchten die Spieler eine neue Lösung und wurden in Erpel fündig. Auch dort gab es in der 40er-Mannschaft personelle Engpässe. Der logische Schritt: Beide Mannschaften haben sich erst „beschnuppert“ und nach dem erfolgreichen Test die Spielgemeinschaft SG Erpel/Rheinbrohl gegründet.

Mit vereinten Kräften sollte der Klassenerhalt in der A-Klasse geschafft werden. Doch schon vor dem ersten Aufschlag in der neuen Saison gab es bittere Nachrichten: Zwei Spieler mussten aus gesundheitlichen Gründen die Saison streichen und zwei weitere Spieler konnten nur angeschlagen antreten.

Trotz der Nackenschläge startete das neu formierte Team mit einer bärenstarken Leistung in die Saison. Das erste Heimspiel wurde souverän mit 14:7 gegen den TC Güls gewonnen. In den Runden 2 und 3 folgten erwartete Niederlagen gegen deutlich stärkere Teams. Am 4. Spieltag setzte die Spielgemeinschaft aber das nächste Ausrufezeichen: In einem Tenniskrimi schlug die Spielgemeinschaft den RTC Arenberg mit 11:10 Punkten. Mit 4:4 Mannschaftspunkten war zur Sai-

sonhalbzeit das Ziel Klassenerhalt in greifbarer Nähe.

Die Wende erfolgte in Runde 5. Spitzenspieler Michael Huckels führte im ersten Einzel schon deutlich, musste dann aber mit einer Knieverletzung aufgeben. Es war leider der letzte Saisoneinsatz von Michael. Ein herber Rückschlag! Zum einen fehlte plötzlich der beste Spieler der gesamten Liga, zum anderen mussten alle anderen Spieler von Erpel/Rheinbrohl an den restlichen Spieltagen eine Position hochrücken. Diese verletzungsbedingte Hypothek war zu groß. 4:10 Mannschaftspunkte reichten am Ende nur für Platz 7 – der Abstieg war besiegelt. 2020 wird die Spielgemeinschaft wieder angreifen, dann hoffentlich mit weniger Verletzungspech.

Für die SG spielten:

Markus Schmidt, Rolf Morrien, Volker Lange, Tilo Maßalsky, Michael Huckels (oben im Bild), Wolfram Himpel, Sascha Meier, Oliver Krakowski, Ralf Hausemann (unten im Bild), Michael Vogelbacher (fehlt)

Medenrunde Erwachsene – Herren 40



1a autoservice Bernd Müller

Industriestraße 4 · 56598 Rheinbrohl

Telefon: 02635-923977

...seit über
15 *Jahren*

***Ab sofort Getriebespülung
für Automatikgetriebe***

Ihr Kfz-Meisterbetrieb für u.a.:

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- HU (TÜV Rheinland) / AU
(mittwochs u. freitags)
- Service-Leihwagen

- Neu- und
Gebrauchtwagen



info@1a-mueller.de · www.1a-mueller.de

Klassenerhalt in der B-Klasse knapp geschafft

Mit einem Mini-Kader von sechs Spielern startete man in die neue Medensaison.

Schon schnell stellte sich heraus, dass wir mit der Leistungsstärke in der Gruppe nicht mithalten konnten. Die ersten fünf Spiele gingen daher leider klar verloren.

Am letzten Spieltag gelang dann endlich der erste Sieg und somit der Klassenerhalt.

Für die Mannschaft spielten:

Günter Mertesacker, Alfons Schwarz, Michael Horbach, Dietmar Welsch, Siegfried Grünewald und Karl-Heinz Windheuser



*Die Kraft der Alpen für mehr Ausdauer,
Energie und Wohlbefinden*



20% FÜR ALLE TC-RHEINBROHL-MITGLIEDER !



Der letzte Römerwall-Cup war härter als gedacht und du möchtest Deinen Körper diesmal effektiver auf die nächste Turniersaison vorbereiten?



Nach den Austrian Touch Open zwickts und zwackts deshalb möchtest du Deine Muskulatur dabei unterstützen, nach besonders intensiver Beanspruchung schneller und besser zu regenerieren ?



Vielleicht sind beim letzten Turnier die Nerven mit dir durchgegangen und Du möchtest auch einfach mal nur den Kopf vom hektischen Alltag freibekommen und Dich bei einer Wellness-Massage entspannen?

Ganz gleich, was Dein persönliches Ziel ist: **Austrian Touch** unterstützt Dich mit besonders wirkungsvollen Sport- und Wellness-Massagen, die die Kraft der österreichischen Alpenwelt auf einzigartige Weise für Dein Wohlbefinden nutzen.

Probiere es jetzt aus – gleich Termin vereinbaren und **20%** sparen!

Jetzt Termin vereinbaren auf www.austriantouch.de/termin
oder telefonisch unter 01590-140-6653

Am Ende den guten Start ins Ziel gebracht

Die Saison begann äußerst vielversprechend. Die ersten drei Spiele wurden klar für sich entschieden. Die Ergebnisse gegen Vettelschoß (12:2), Flammersfeld (11:3) und Neuwied (14:0) stimmten positiv. Es entstand ein Wir-Gefühl und der Spaß kehrte ein.

Am 4. Spieltag ging es dann mit dem guten Start im Rücken ins Aufstiegsduell gegen den TC Steimel. Bei sommerlichen Temperaturen weit über 30°C erkämpften sich die Mädels ein 4:4 nach den Einzeln. Hervorzuheben ist das Einzel von Victoria Birrenbach, die leider ihr Einzel nach einer kämpferischen Leistung knapp nach fast 3 Stunden verloren hatte. Dann ging es in die entscheidenden Doppel, wo sich am Ende die eingespielten Doppel von Steimel durchsetzen konnten. Trotzdem: Die Mädels haben alles gegeben.

Am letzten Spieltag ging es dann nach Horhausen. Ersatzgeschwächt musste man die Auswärtsfahrt antreten und kam leider mit 14:0 unter die Räder. Die Mannschaft landete trotz der beiden Niederlagen auf dem zweiten Platz, was für die zweite Saison der Damenmannschaft des TC Rheinbrohl ein tolles Ergebnis ist.

Ein großer Dank geht an Ina Oelschläger und Gudrun Roß die immer bereit

waren der Mannschaft zu helfen. Mit ihrer Erfahrung und Ruhe waren sie immer zur Stelle, wenn Not an der Frau war.

Erfreuliches gibt es für die Medenrunde 2020 zu berichten. Mit Eva Emrath und Carina Salz (geb. Glaß) werden zwei Eigengewächse wieder für den TC Rheinbrohl auf Punktejagd gehen. Darüber hinaus stoßen Tessa Eudenbach und Kerstin Weißenfels neu zur Mannschaft, was uns die nächste Saison absolut optimistisch angehen lässt. Für die Zukunft der TC-Damen ist also bestens gesorgt. Die Mannschaft freut sich bereits auf die nächste Saison!

Für die Mannschaft spielten:

Selma Chahid, Mareike Reuschenbach, Victoria Birrenbach, Aysina Oelschläger, Ina Maria Oelschläger, Gudrun Roß und Laura Roß



Wir können es doch noch!

Nach einer ziemlich bescheidenen Saison im Vorjahr konnte es in der Medenrunde 2019 eigentlich nur besser werden.

1. Spieltag:

auswärts gegen TC RW Linz:

Der Start in die Saison hätte vom Wetter her kaum schlechter sein können – Temperaturen nur knapp im zweistelligen Bereich, Wind, Graupel – einfach grausig. Während wir mit Startschwierigkeiten zu kämpfen hatten, waren unsere Gegner schon voll im Wettkampfmodus und am Ende mussten wir mit einer 0:14-Schlappe nach Hause fahren. Das war nicht ganz das, was wir uns vorgestellt hatten.

Es spielten: Tina, Sabine, Tanja, Ruth

2. Spieltag:

auswärts gegen SG Hillscheid/Hilgert: Der Tag fiel im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Bereits im Laufe des Vormittags war klar, dass nicht gespielt werden konnte und wir uns den Ausflug in den Westerwald sparen konnten. Ein Ausweichtermin wurde festgelegt, doch vorher kam der...

3. Spieltag:

zu Hause gegen TC Dernbach

Ungewohnt früh mussten wir uns an diesem Tag auf der Anlage einfinden, da wir – nett wie wir sind – auf Wunsch

der Gastmannschaft das Spiel auf Sonntag verlegt hatten. Also hieß es um 9 Uhr hellwach zu sein. Nach den Einzeln stand es 6:2, also Entscheidung im Doppel. Hier war auf unser Stammdoppel Tina/Tanja Verlass, so dass es am Ende 9:5 für uns hieß.

Es spielten: Tina, Tanja, Andrea, Ruth

Nachholtermin 2. Spieltag:

auswärts gegen SG Hillscheid/Hilgert: Am einem sonnigen Freitagnachmittag ging es in den Westerwald. Nicht nur die Sonne gab alles, auch auf den Plätzen wurde heiß gekämpft. Aufholjagden, Tiebreak, Match-Tiebreak – alles war dabei. Besonders zu erwähnen ist hier die über zweistündige Tennisschlacht, die sich Ina mit ihrer Gegnerin lieferte und letztlich für sich entscheiden konnte. Trotzdem musste die Entscheidung in den Doppeln fallen. Auch diese waren an Spannung fast nicht zu überbieten. Als beide Doppel zu unseren Gunsten ausgingen, war die Freude groß. Endergebnis: 12:2 für uns!

Es spielten: Ina, Sabine, Tanja, Ute

4. Spieltag:

auswärts gegen TC Nauort:

Nach dem Nachholspiel am Freitag hieß es für Ina und Ute bereits am nächsten Tag gleich wieder antreten. War am Vortag der Tennigott noch auf unserer Seite, so konnten wir an die-

sem Tag nur ein Einzel und ein Doppel für uns entscheiden, so dass der Endstand 9:5 für Nauort lautete. An dieser Stelle ein herzliches Danke an Mathilde für ihren Einsatz im Doppel!

Es spielten: Ina, Ute, Andrea, Rita, Mathilde

5. Spieltag:

zu Hause gegen SG TuS Hachenburg/Hattert/Müschbach

Und zum zweiten Mal in dieser Saison ging es schon um 9 Uhr morgens los. Da waren wir doch froh, dass die Mannschaft aus Hachenburg zu uns kam und nicht wir zu nachtschlafender Zeit in den Westerwald fahren mussten. Bereits nach den Einzeln war alles klar – wir führten uneinholbar 8:0. Leider konnten wir den Siegeszug in den Doppeln nicht fortführen, hier setzten sich die Gäste in beiden Spielen durch. Trotzdem waren wir mit dem 8:6 als Endergebnis zufrieden.

Es spielten: Ina, Sabine, Tanja, Andrea, Rita

6. Spieltag:

zu Hause gegen SG Windhagen/Kasbachtal

Ein Blick auf die Tabelle zeigte einen guten 4. Platz für uns. Diesen wollten wir natürlich halten. Nach den Einzeln standen 3 Siege auf unserer Habenseite, also – wie schon fast gewohnt – musste ein Doppel gewonnen werden. Als dies dann geschafft war, war die Freude groß. 9:5 Sieg!

Es spielten: Ina, Tina, Sabine, Tanja, Gudrun (Danke fürs kurzfristige Einspringen)

Nachdem schließlich alle Ergebnisse in TORP eingetragen waren, hatten wir nochmals Grund zum Jubeln: wir hatten es aufs „Stockerl“ geschafft – Platz 3 (sogar punktgleich mit dem Gruppenzweiten)!!!

Fazit:

Trotz Startschwierigkeiten ein tolles Saisonergebnis für uns. Wir hatten keine Verletzten zu beklagen und konnten immer vollzählig antreten. Bei Ausfällen fand sich Ersatz, was auch zeigt, dass der Mannschaftsgeist stimmt.

Damit wir nicht ganz aus der Übung kommen, werden wir wieder die Winterrunde in Irlich in der Halle spielen. Dann kann die nächste Saison kommen!

Bis dahin

Aufschlag, Ass und Prost!

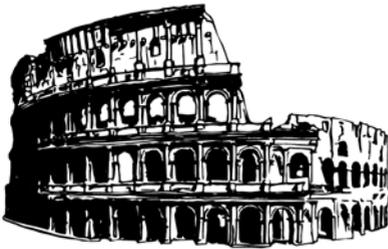
Zur Mannschaft gehören:

Ina Oelschläger, Tina von Almen, Sabine Weißenfels, Tanja Kraus, Ute Bündgen, Andrea Gieson, Rita Viccari und Ruth Eudenbach



Mini Pizzeria ROMANA

Am Markt 17 • Rheinbrohl



Mini Pizzeria täglich geöffnet:
11.30 – 14.00 + 17.30 – 22.00 Uhr
Montags erst ab 17.00 Uhr geöffnet

PIZZA-TAXI

Montag – Samstag
17.30 – 22.00 Uhr
Sonntags/Feiertags
11.30 – 14.30 + 17.00 – 22.00 Uhr

 0 26 35 / 92 34 74

Damen 60 schaffen Aufstieg in Rheinlandliga

Eine überaus gelungene Wettkampfrunde bestritt in diesem Jahr die Damenmannschaft 60 der Spielgemeinschaft Rheinbrohl/Bad Hönningen.

Im Rahmen der Medenrunde blieben unsere Damen in fünf von sechs Vergleichskämpfen mit deutlichem Abstand siegreich.

Lediglich im Kampf gegen die Mannschaft der SG Forst/Bad Bertrich/Kotten musste das Team um Mannschaftsführerin Mathilde Bündgen-Spiertz das ganze Können aufbieten, trat aber letzt-

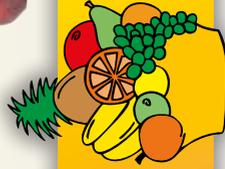
endlich siegreich mit einem Endergebnis von 8:6 die Heimreise an.

Als Tabellenführer stiegen somit unsere Damen ungeschlagen mit einem Gesamtergebnis von 12:0 in die Rheinlandliga auf.

Mit zu diesem glanzvollen Ergebnis beigetragen haben auch die seit etlichen Jahren praktizierten Doppel-Trainings-einheiten über das ganze Jahr, sowie die oftmals daran anschließenden Sektunden, die auch das Gemeinschaftsgefühl mitgeprägt und gestärkt haben.



Heute schon Obst getrunken?



BAD HÖNNINGER®
RHEINISCHE PRIVAT-KELTEREI SEIT 1918



www.bad-hoenninger.de

Trotz starker Mädels - Mixed A wird Tabellendritter

Alle Jahre wieder nahm der TC Rheinbrohl auch in diesem Jahr an der beliebten Mixed Runde teil. In der offenen Aktiven-Klasse (LK 1 bis 23) spielte man in den Sommerferien um LK Punkte. Wobei der Spaß immer im Vordergrund gestanden hat.

Unser erster Gegner bescherte uns eine regnerische und kurvenreiche Auswärtsfahrt nach Asbach. Nach einer kleinen Pause konnte dann doch noch gespielt werden. Nach 4 starken Einzel stand es zwischenzeitlich 4:4. Am Ende verlor man dann klar beide Mixdoppel sodass man sich mit 10:4 geschlagen geben musste. Dann kam das Highlight dieser Runde. Wenn Windhagen gewusst hätte, mit welcher Mannschaft der TCR antreten würde, hätten sie ihr Fleischkäse-Brötchen gegessen und wären wieder heim gefahren. Denn der TCR ist mit der Sommertrainingsgruppe um Eva, Anna, Jens, Harry und „Sascha Hecken im Herzen“ angetreten. Dank ihrer starken Vorhand und Lauffbereitschaft siegten die Mädels klar. Harry hat dank Eva und Anna an seiner Seite das Spiel seines Lebens gespielt und seinen Gegner (LK 12) mit einer taktischen Meisterleistung besiegt. Der Vierte im Bunde musste sich leider ganz knapp seinem Gegner (LK 17) geschlagen geben. Nach den Einzeln stand es nun 6:2, es reichte also ein Doppel zum Sieg. Den wich-

tigen Sieg fuhr dann das seit Jahren unbesiegte Doppel Anna/Harry ein. Gegen den TC RW Linz waren dann die Spiele sehr ausgeglichen. Da unsere Freunde aus Linz beide Mixeddoppel gewinnen mussten, um den Gesamtsieg zu holen, führen sie mit voller Kapelle auf. Mit Sascha Hecken (LK 4) und Michael Huckels (LK 8) sah auch alles danach aus. Aber da kam die große Stunde von Ina, die durch ihre unorthodoxe Spielweise und ihre Erfahrung, mit David den wichtigen Sieg zum 9:5 einfuhr. Im Zeichen der 90er-Musik ging es am letzten Spieltag nach Steimel. Dank Anna und Julia konnte man ein 7:7 einfahren. Im Doppel zeigten dann Julia/Harry ihr volles Können. Die krachende Vorhand und der Aufschlag von Julia und das Fedex-Händchen von Harry sorgten für hochklassiges Tennis und sicherten so das Unentschieden. Nach den schönen und unterhaltsamen Nachmittagen, die die Mixed-Runde immer mit sich bringt, freut man sich jetzt schon auf die Runde 2020. Einen großen Dank an alle die mitgespielt haben.

Für die Mannschaft spielten:

Stefanie Andrews, Eva Emrath, Aysina Oelschläger, Ina Maria Oelschläger, Anna Mertesacker, Julia Schmidt, Laura Roß, Stefan Andrews, Jens Hofenbitzer, Andreas Rosbach, Tobias Dommermuth und David Knothe



LASSEN SIE SICH BEGEI**STERN**

Polstermöbel
Essgruppen
Betten
Matratzen

»BEI UNS ERHALTEN SIE DIE
BESTE FACHGERECHTE BERATUNG,
WEIL WIR EIN INHABERGEFÜHRTER
FAMILIENBETRIEB SIND.«

Ihr Axel Stern, Inhaber

polsterstern
WIR LEBEN SOFAS!



Neuwied-Oberbieber | Im Mühlengrund 11 | Mo. - Fr. 10.00 - 18.30 Uhr | Sa. 10.00 - 14.00 Uhr | www.polsterstern.de

Ü40-Mixed-Mannschaft: Spaß auch ohne Punkte

In der heißesten Jahreszeit lässt bei einigen Sportlern die Motivation etwas nach. Nicht so bei den heimischen Tennisspielern. Die schieben sogar noch freiwillig Sonderschichten.

Nach der Medenrunde, in der fleißig um Punkte, Meisterschaft und Aufstieg gekämpft wird, folgt im Sommer traditionell eine lockere Mixed-Runde, in der jeweils mindestens 2 Damen und 2 Herren ein Team bilden (es werden dann 2 Damen-Einzel, 2 Herren-Einzel und 2 Mixed-Duelle ausgetragen).

Bereits zum vierten Mal in Serie trat der TC Rheinbrohl in der Altersklasse der Ü40-Spieler an. Dort trafen die Rheinbrohler in einer sportlich sehr starken Gruppe auf die Mannschaften TC Rhein-Wied Neuwied 1, Sportpark Windhagen 1 und TC Dernbach 1. Gegen den späteren Staffelsieger Neuwied fehlte nur ein Einzel-Sieg

zum Unentschieden (der passende Matchball war sogar da), aber gegen Windhagen und Dernbach waren die Rheinbrohler chancenlos.

Der sportliche Ehrgeiz darf hier nicht fehlen, aber auch der gesellige Aspekt spielt in der Mixed-Runde stets eine große Rolle. Der Spaß nach dem Spiel! In Erinnerung bleibt hier 2019 besonders das Heimspiel gegen die Tennisfreunde aus Neuwied: Erst ein spannender Tennis-Krimi auf dem Platz, dann eine lustige Runde nach dem Spiel. Das Foto zeigt beide Mannschaften erschöpft aber glücklich nach dem letzten Ballwechsel.

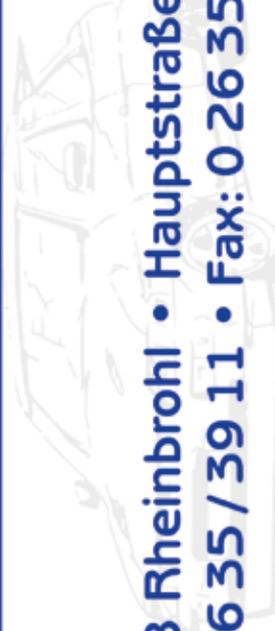
Es spielten:

Karin Breidbach, Andrea Gieson, Christine Hölzke, Ina Oelschläger, Angela Richarz, Gudrun Roß, Thomas Hölzke, Rolf Morrien und Markus Schmidt



doetsch

Dötsch KFZ- Handels- u. Serviceges. mbH



56598 Rheinbrohl • Hauptstraße 122a
Tel.: 0 26 35 / 39 11 • Fax: 0 26 35 / 47 56

www.autohaus-doetsch.de, email: u-doe@t-online.de

Herzlich Willkommen in den  Apotheken



Römer

Apotheke

Hauptstraße 15
56598 Rheinbrohl
Telefon.: 02635 24 64
Fax: 02635 62 36

info@roemer-apotheke-rheinbrohl.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:
08:00 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 18:30 Uhr
Mittwoch: 08:00 bis 12:30 Uhr und 17:00 bis 18:30 Uhr
Samstag: 08:00 bis 12:30 Uhr

Die Bestenliste¹ – von Tobias Dommermuth

Meiste LK-Punkte (m):

1. Noah Krase: 510 stieg um 2 LKs von 23 auf 21
(Platz 29535 im LK-Race)
2. Stefan Andrews: 350 stieg um 1 LK von 18 auf 17
(Platz 57903 im LK-Race)
3. Stephan Arens: 345 stieg um 1 LK von 20 auf 19
(Platz 60613 im LK-Race)

Meiste LK-Punkte (w):

1. Laura Roß: 535 stieg um 2 LKs von 19 auf 17 (Nr. 1 im TCR-Club-Race)
2. Selma Chahid: 410 stieg um 1 LK von 21 auf 20
3. Ursula Euskirchen: 290 stieg um 1 LK von 23 auf 22

Meiste Pflichtspiele für den TC Rheinbrohl:

1. Selma Chahid: 33
2. Rolf Morrien: 30
3. David Knothe: 28

Meiste gewonnene Einzel-Matches für den TC Rheinbrohl:

1. Laura Roß: 10/12
2. Selma Chahid: 10/21
3. Andreas Rosbach: 8/12

Bestes Matchverhältnis²:

1. Dennis Henrichs und Mathilde Bündgen-Spiertz: 10/13 (76,9%)
2. Laura Roß: 12/17 (70,6%)
3. Lars Welsch: 10/15 (66,6%)

TC Rheinbrohl im Nürnberger Club-Race (Top 5 Spieler nach LK-Punkten gewertet):

3824. Platz mit 2150 LK Punkten

¹ Einzel und Doppel in Medenrunde, Mixedrunde und Turnieren

² Spieler mit mindestens 10 Matches (Einzel und Doppel)

Jungen U-15-Mannschaft ist Jugendspieler 2019

Seit 2009 ehrt der TC Rheinbrohl jährlich einen Jugendspieler, der sich aus Sicht von Jugendwart und Trainern besonders gut im Tennissport entwickelt hat.

Geehrt und ausgezeichnet wurde in diesem Jahr:

Die Jungen U-15-Mannschaft

Wie auch schon im Jahr 2012 wird in diesem Jahr eine komplette Mannschaft geehrt, die sich aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung in dieser Saison verdient den 2. Platz in der C-Klasse sichern konnte.

Nach kleineren Auftaktschwierigkeiten im ersten Spiel, gelang es der Mannschaft in allen folgenden Spielen zu punkten (drei Siege und ein Unentschieden). Alle Spieler haben dank

toller Entwicklungen im Tennissport einen wesentlichen Anteil zu diesem Erfolg beigetragen und Zuschauern durch ansehnliche Ballwechsel eine super Unterhaltung geboten.

Der TC Rheinbrohl beglückwünscht die Mannschaft zu der Wahl und hofft auf weitere Erfolge im Jahr 2020.

Bisher ausgezeichnete Jugendspieler:

2009	Kevin Kraus
2010	Laura Roß
2011	Thomas Weißenfels
2012	Mannschaft U-18
2013	Desirée Schausen
2014	Noah Krase
2015	Maurice Maßbalsky
2016	Miguel Bochert
2017	Fabian Weißenfels
2018	Gabriel Szczepanski



**Rechtsanwalt
Dietmar Welsch**

zugleich Fachanwalt für Arbeitsrecht

§ § §

Bahnhofstr. 2 · 53557 Bad Honningen
Telefon: 02635 2007 · Telefax: 02635 2009
E-Mail: RA.D.Welsch@t-online.de
Homepage: www.RA-D-Welsch.de

Termine nach Vereinbarung
Bürozeiten: Montag – Freitag 8.30 – 12.30h und 13.30 – 17.30h

ASK^{ME}
Audio | Service | Kremer

Ansgar Kremer
Veranstaltungstechnik

Schubertstraße 26
56598 Rheinbrohl

Mobil: 01525 684 34 51
audioservicekremer@gmx.de
 /audioservicekremer



AUTOSCHNELLFÄHRE

Bad Breisig - Bad Hönningen

Hirzmann GmbH Fährbetrieb

Römerbergstr. 17
56598 Rheinbrohl

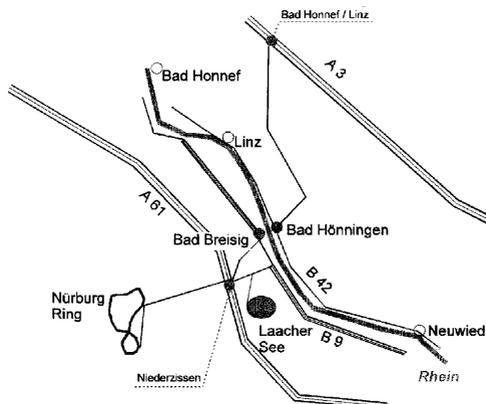
Telefon 02635/3971
Fax 02635/3951

FAHRZEITEN: Mo - Sa 5.30 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 7.00 - 23.00 Uhr

min. alle 15 Minuten von jeder Seite

**besonders geeignet für tiefliegende Fahrzeuge und
Schwertransporte (Ladelänge 38 m, Tragfähigkeit 175 to)**

Bitte fragen Sie unser Personal nach den ermäßigten
Mehrfachfahrtscheinen sowie nach den Gewerbetarifen!





MWW Rechtsanwälte
Medien, Wirtschaft, Wettbewerb.

Geistiges Eigentum & Wettbewerb
Unternehmen & Steuern
Arbeit & Personal
Informationstechnologie & Medien

MWW Rechtsanwälte | Fachanwälte
Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht
Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht
Fachanwalt für IT-Recht

Standort Koblenz
Casinoplatz 38
56068 Koblenz
T +49 (0)261 200696-22
F +49 (0)261 200696-24

Standort Bonn
Friedrich-Ebert-Allee 13
53113 Bonn
T +49 (0)228 299712-80
F +49 (0)228 299712-89

www.kanzlei-mww.de

Großer Andrang trotz schlechtem Wetter

Trotz nur zehn Grad und einigen Regenschauern war der Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“ auf der Anlage des TC Rheinbrohl ein großer Erfolg.

Zahlreiche Tennisbegeisterte (und solche, die es werden wollen) fanden sich auf der Anlage ein. Dort konnte man sehen, warum das Spiel mit dem gelben Filzball einfach Spaß macht! Die Trainer Ina Oelschläger, Stefan Andrews und Sportwart Tobias Dommermuth präsentierten den Besuchern auf der Vereinsanlage ein umfangreiches Tennis-Programm und veranstalteten verschiedene Probetrainings-Einheiten.

„Angesichtes des Wetters hatte ich das Schlimmste befürchtet“, so der Vorsitzende Peter Waldorf. „Um so mehr freut

es mich, dass so viele Besucher den Weg auf die Anlage gefunden haben.“

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt – zahlreiche Kuchen und Grillwürste fanden reißenden Absatz. Die Aktion zeigte dann auch direkt erste Erfolge: So gab es ab Mitte Mai eine neue Trainingsgruppe im Damenbereich. Zudem ist eine Trainingsgruppe für Bambini (Kindergarten/Grundschulalter) in der Planung.

Interessierte Kinder und Jugendliche können sich jederzeit unter: tenniscub-rheinbrohl@gmx.de melden.

Weitere Infos finden sich unter: www.tc-rheinbrohl.de und auf unserer Facebookseite.





Moni's Blumenboutique

Bischof-Stradmann-Str. 49

53557 Bad Hönningen

Telefon: 02635/ 6438 * Telefax: 02635/5385

-
- Blumensträuße u. Gestecke
 - Grün u. Blühpflanzen
 - Trauerfloristik
 - Beetpflanzen
 - Brautschmuck
 - Grabpflege

**Wartung und Reparatur
aller Fabrikate**

- **Klimaanlagenservice**
- **Reifenservice**
- **Bremsendienst**
- **Ölwechselservice**
- **TÜV & AU**
- **Urlaubs- und Winterchecks**
- **Ersatzteile und Zubehör**

KFZ-GOLDMAYER

**56598 Rheinbrohl · Industriestraße 9
Telefon: 02635 4323**



Grüne Energie für Ihre Zukunft

Wir schaffen umweltfreundliche und nachhaltige
Energieslösungen, damit Sie sorglos leben können.

suewag.com

Meine Kraft vor Ort

Die Hochzeitsglocken läuteten dieses Jahr zwei Mal!

Für ihren gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Mareike & Nils Reuschenbach sowie Andrea und Markus Schmidt alles Gute!



Und drei „neue Tennisstars“ wurden geboren!

Mika Stampfer (l), geb. 25.11.2018, Bea Salz (m), geb. 26.04.2019 und Luke Hühner (r), geb. 18.08.2019. Wir wünschen ihnen alles Gute!



Clubmeisterschaften von Verletzungen gebeutelt

Da der Clubmeisterschaftswettbewerb in der Vergangenheit mit Teilnehmerzahlen weit über der 20er-Marke sehr verwöhnt war, sind 15 Meldungen für das Herrenfeld in diesem Jahr eher als enttäuschend zu bewerten. Außerdem kam es im Verlaufe des Wettbewerbs zu diversen Verletzungen, weshalb zwei Endspiele zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absolviert werden konnten.

Die alten und neuen Clubmeister im Mixed stehen jedoch bereits fest. Laura Roß und Sascha Hecken holten sich in einem zwischenzeitlich engen Zweisatzmatch mit 6:3 und 6:2 gegen Eva Emrath und Andreas Rosbach (Mixed-Clubmeister von 2017) ihren zweiten Titel in Folge.

Das sage und schreibe 5. Doppel-Finale in Folge zwischen den Dauerrivalen Joshua Höhler/Tobi Dommermuth und Lars Welsch/Christoph Hartmann, die sich beide in ihren Gruppen souverän durchsetzten, muss aufgrund einer Verletzung von Christoph auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

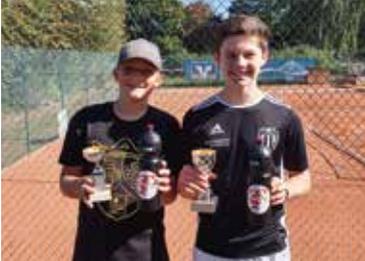
Auch das Herren-Finale, in dem sich Tobi Dommermuth und Lars Welsch gegenüber stehen, wird erst zu einem späteren Zeitpunkt ausgetragen werden können. Lars profitierte nach glatten Siegen gegen Dennis Henrichs

und Stefan Andrews im Halbfinale vom verletzungsbedingtem „walk-over“ gegen Christoph, musste dann aber selbst wegen einer Fußverletzung pausieren. Tobi konnte sich nach einem Freilos in der ersten Runde und einem Zweisatz-Sieg gegen Thomas Elberskirch in einem teilweise hochklassigen und spannenden Halbfinale über zwei Tage gegen Joshua durchsetzen. Zur Erklärung: Das Match musste beim Stand von 7:6 für Tobi wegen Dunkelheit abgebrochen werden. Bei der Wiederaufnahme war Joshua zunächst der klar bessere Spieler und gewann den zweiten Satz glatt mit 6:2. Der Championstiebreak musste somit (wie vorher beschlossen) die Entscheidung bringen. Auch hier sah es beim Stand von 8:5 nach dem klaren Sieg von Joshua aus, doch Tobi drehte mit 4 Punkten in Folge die Partie und gewann am Ende mit 11:9.

Bei den Jugend-Clubmeisterschaften der Jungen U15 gab es die Neuauflage des letztjährigen Finales. Noah verteidigte seinen Titel gegen Fabian mit einem 6:1, 6:1 Sieg.

Der TC Rheinbrohl gratuliert den bisher bereits feststehenden Siegern recht herzlich und wünscht allen Beteiligten bei den noch ausstehenden Finals viel Erfolg!

Die Finalisten



Fabian Weissenfels/Noah Krase



Andreas Rosbach/Eva Emrath und
Laura Roß/Sascha Hecken



Joshua Höhler/Tobias Dommermuth und
Lars Welsch/Christoph Hartmann



Lars Welsch/
Tobias Dommermuth

Die Sieger



Laura Roß/
Sascha Hecken



Noah Krase

Sonne, Spaß und Spielfreude - Kinder- und Jugendtag ein voller Erfolg

Bei sommerlichen Temperaturen konnte sich der TC Rheinbrohl am 21.09. über den Besuch von vielen Kindern und Jugendlichen freuen. Unter Anleitung der Vereinstrainer Ina Oelschläger und Stefan „Harry“ Andrews machten die „Bambinis“ in spielerischen Wettbewerben ihre Punktbesten aus. Sogar die Eltern hatten so viel Spaß, dass sie kurzerhand selbst zum

Schläger griffen. Bei der Siegerehrung gab es für die „Kleinen“ Urkunden und Sachpreise. Ein großes Lob geht an unser Organisationsteam um die beiden Jugendwarte Nils Kraus und Ina Oelschläger, welches diesen Tag kurzfristig auf die Beine gestellt hat.

Weitere Infos auf:
www.tc-rheinbrohl.de



*Ihr Malerbetrieb
rund um den Limes...*



Kossmann & Becker

Wilhelmstraße 2 • 56598 Rheinbrohl
Tel.: 0 26 35 / 25 82 • Mobil: 01 77 / 74 35 711
kossmann-becker@t-online.de

Moderne Raumgestaltung
Dekor- & Reibputze • Wärmedämmverbundsysteme



*Ihr
Partner
rund um die Immobilie*

PLÖTZ & PARTNER

Immobilien und Finanzdienstleistungen

Bahnhofstraße 2 • 53557 Bad Honningen
Tel.: 0 26 35 - 20 83

www.ploetz-partner-immobilien.de

Auch die 9. Auflage war wieder ein voller Erfolg

Thomas Elberskirch sorgt für Heimsieg

Direkt am ersten August-Wochenende startete der TC Rheinbrohl die 9. Auflage des Römerwall-Cups mit den „Oldies“. Von Freitag bis Sonntag wurde in den Altersklassen Ü45, Ü55, Ü60 und Ü65 um Punkte und Preise gespielt.

Das mit Abstand größte Teilnehmerfeld vereinte die Herren-Spieler Ü60. Direkt in der Auftakrunde lieferten sich die beiden ältesten Spieler in dieser Klasse das längste Marathon-Spiel des gesamten Turniers. Erich Klapperich und Arnold Wagner, beide Jahrgang 1947, kämpften weit über 2 Stunden lang um jeden Ball. Am Ende hatte Arnold Wagner hauchdünn mit 6:2, 5:7 und 10:7 die Nase vorn. In der zweiten Runde war dann allerdings Endstation für Wagner. Gegen den Lokalmatador und Top-Favoriten Thomas Elberskirch war er in 2 Sätzen chancenlos.

Obwohl das 60er-Feld so gut und stark besetzt war, gab es keinen Favoritensturz. Die an Nr. 1 und Nr. 2 gesetzten Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl) und Thomas Wolf (TC Weibern) marschierten jeweils ohne Satzverlust in das Endspiel. Das Finale am Sonntag bot den zahlreichen Zuschauern

auf der TC-Anlage dann einen echten Krimi. Thomas Elberskirch konnte den ersten Satz mit einem Break Vorsprung knapp mit 6:4 gewinnen. Im zweiten Satz wurde es noch dramatischer. Kein Spieler konnte sich entscheidend absetzen. In einem Herzschlagfinale gewann Elberskirch auch diesen Satz mit 7:6 im Tiebreak und darf sich damit auch 2019 Römerwall-Cup-Sieger nennen.

In der Klasse Ü60 setzte sich am Ende der Top-Favorit durch. Doch in den anderen Turnierklassen gab es zum Teil faustdicke Überraschungen. So schaffte in der Klasse Ü45 Michael Schröder vom SV Hüllenberg einen souveränen Start-Ziel-Sieg und gab im Turnierverlauf keinen einzigen Satz ab. Das Besondere: Vor dem Turnier war Michael Schröder der Spieler, der in der Rangliste am schlechtesten platziert war. Der Außenseiter zeigte sich aber in überragender Form und ließ dem Turnierfavoriten Andreas Knauf (TC Kobem-Gondorf) keine Chance. Auch der Gastgeber TC Rheinbrohl konnte in dieser Altersklasse eine Top-Platzierung verbuchen. Wolfram Himpel sicherte sich trotz einer langwierigen Verletzung den dritten Platz.

Das Fazit: Das Wetter war nahezu perfekt für den Tennissport, alle Endspiele konnten pünktlich und ohne Verlet-

zungen erfolgreich beendet werden, die sportlichen Leistungen waren bemerkenswert und auch die Stimmung war top. Daher waren sich der Gastgeberverein TC Rheinbrohl und die Turnierspieler einig: Fortsetzung folgt 2020 mit der dann 10. Auflage des Römerwall-Cups.

Vier TCR-Finalteilnahmen bringen nur einen Titel

Zum ersten Mal fand der traditionsreiche Römerwallcup (Teil II) nicht am ersten, sondern aufgrund des Jubiläums eines Nachbarvereins erst am zweiten August-Wochenende statt. Vom 9.-11. August konnte der TC Rheinbrohl insgesamt 43 Turnier-Teilnehmer auf der Anlage am „Römerwall“ willkommen heißen. Das Turnier erfreut sich damit, im Vergleich zu den allgemein rückläufigen Anmeldezahlen, weiterhin konstant hoher Beliebtheit. Gespielt wurde in insgesamt sechs Konkurrenzen (Herren/Damen und Herren 30 jeweils in den Leistungsklassen 5 - 15 und LK 13 - 23). Trotz des nach der ersten Runde einsetzenden Dauerregens am Freitagabend konnte nach kurzfristiger Umplanung des Samstagsspielplans durch die Turnierleitung der Rückstand wieder aufgeholt werden.

Der Römerwallcup-Titel bei den Herren ging in diesem Jahr an den ungesetzten Bernhard Kock (LK 12) vom SV

Forst. In der Kategorie LK 5-15 setzte er sich in einem spannenden Endspiel gegen Hendrik Entchelmeier (LK 11) vom TC Wachtberg mit 3:6, 6:3 und 10:7 durch. Die 2. Herren Klasse LK 13-23 gewann Johannes Kurscheidt (TC Wachtberg) mit 2:6, 6:0, 10:2 gegen den Rheinbrohler Dennis Henrichs. Bei der ersten Damenkategorie setzte sich Laura Wingertszahn (LK 10) vom TuS Schweich gegen Lokalmatadorin Eva Emrath (LK 11) mit 6:3 und 6:0 durch. Ein echter „Heimsieg“ ging an Laura Roß (LK 19; TC Rheinbrohl), die sich in der zweiten Damenkonkurrenz als Gruppensiegerin in einer 4er-Gruppe mit 3:0-Siegen verdient ihren zweiten Römerwallcup-Titel sicherte. Bei den Herren 30 siegte im Finalduell „Trainer gegen Schüler“ Sascha Hecken (LK 4) gegen Tobi Dommermuth (LK 10; TC Rheinbrohl) deutlich mit 6:0 und 6:2. In der zweiten Herren 30 Klasse LK 13-23 setzte sich Christian Erben (TC Bad Breisig) gegen Henning Schwarz (TC Rheinbrohl) mit 6:1 und 6:1 durch.

Neben den sportlichen Highlights ist auch das soziale Engagement in Zusammenhang mit unserem Turnier durchaus erwähnenswert. In diesem Jahr konnte man im Vorfeld des Turniers in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz bei der lokalen Blutspende-Aktion einige neue Erstspender begrüßen. Außerdem stieg samstagabends wieder die große „Playersparty“, an der auch einige

Römerwall-Cup

Nicht-Tennis-Spielerinnen und Spieler teilnahmen. Ein besonderer Dank geht wie immer an dieser Stelle an unser hübschestes Thekenteam aller Zeiten (die Cocktails waren wieder sehr lecker). Danke sagen möchten wir auch all denjenigen, die durch

ihren unermüdlichen Einsatz (vorher und nachher) ein solches Turnier erst möglich machen. Der TC Rheinbrohl freut sich bereits jetzt auf den Jubiläums-Römerwallcup 2020 und darauf, wieder möglichst viele Tennisbegeisterte begrüßen zu dürfen!

Kategorie	Sieger (Verein)	Finalist (Verein)	Ergebnis
Herren LK 5-15	Bernhard Kock (SV Forst)	Henndrik Entchelmeier (TC Wachtberg)	3:6, 6:3, 10:7
Herren LK 13-23	Johannes Kurscheidt (TC Wachtberg)	Dennis Henrichs (TC Rheinbrohl)	2:6, 6:0, 10:2
Damen LK 7-15	Laura Wingertszahn (TuS Schweich)	Eva Emrath (TC Oberwerth Koblenz)	6:0, 6:3
Damen LK 13-23	Laura Roß (TC Rheinbrohl)	Gruppensieger mit 3:0 Siegen	
Herren 30 LK 5-15	Sascha Hecken (DJK Andernach)	Tobias Dommermuth (TC Rheinbrohl)	6:0, 6:2
Herren 30 LK 13-23	Christian Erben (TC BW Bad Breisig)	Henning Schwarz (TC Rheinbrohl)	6:1, 6:1
Herren 45 LK 13-23	Michael Schröder (SV Hüllenberg)	Gruppensieger mit 3:0 Siegen	
Herren 55 LK 7-15	Uwe Höger (TC Sessenhausen)	Jürgen Böck (TC Mülheim-Kärlich)	6:2, 6:1
Herren 60 LK 7-15	Thomas Elberskirch (TC Rheinbrohl)	Thomas Wolff (TC Weibern)	6:4, 7:6
Herren 65 LK 13-23	Günter Idczak (TC SW Erpel)	Gruppensieger mit 3:0 Siegen	

Römerwall-Cup





**Alfons
Rott**

**Sanitäre Installation
Energiesparende Heizsysteme**

- Solaranlagen
- Stückholzkessel
- Pelletkessel
- Hackschnitzelanlage
- Öl- u. Gasfeuerung
- Planung/Ausführung

Industriestr. 22 • 56598 Rheinbrohl
Tel.: 0 26 35 / 17 00 • Fax: 35 39

Notrufnummer: 01 71 / 565 13 97



Di. bis Sa.: 6:30 Uhr bis 18:00 Uhr
So.: 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montags Ruhetag

Hauptstr. 120
56598 Rheinbrohl
Tel.: 0 26 35 / 23 13

★★★★★
Die
5-Sterne-Konditorei
lädt ein zu
einem Besuch im
Römerdorf Rheinbrohl!

Harry hat den Trainerschein

Einen Aufschlag mit 220 km/h zielgenau in die Ecke zimmern; knallharte Vorhand longline-Gewinnschläge; ein Rückhand Slice, der sich fast in den Boden eingräbt oder ein Volleystopp im Becker-Hecht?

Das war zwar nicht Gegenstand der Trainierausbildung. Dafür aber neun Tage Lehrgang und zwei Wochenenden Inhalte wie spielerische Heran-

führung ans Tennis mit Kindern, kindgerechte Übungsformen im Kleinfeld oder ein Kurs in erster Hilfe.

All das hat Stefan „Harry“ Andrews geschafft und ist seit Oktober C-Trainer! Unser Sportwart Tobias Domermuth gratulierte im Namen des gesamten Vorstands dazu recht herzlich.



Sehr geehrter Herr Andrews,

anlässlich der C-Trainer-Breitensport-Prüfung des Tennisverbandes Rheinland und mit Vorlage des Praktikumberichts können wir Ihnen folgende Ergebnisse mitteilen:

Sie haben die Prüfung in dem Prüfungsteil

Lehrprobe: bestanden

Theorie: bestanden

Wir gratulieren zur insgesamt bestandenen Prüfung und wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit als C-Trainer-Breitensport.

Erste „Austrian Touch Open“ ein voller Erfolg

Erstmalig hat der TC Rheinbrohl in diesem Jahr ein Tagesturnier für LK-Spieler und Spielerinnen ausgetragen. Bei dieser Turnierform geht es nicht wie bei einem „normalen“ Turnier in einem Baumsystem um den Turniersieg. Bei einem Tagesturnier gehen die Spieler und Spielerinnen in jeweils zwei Spielen gegen Gegner einer ähnlichen Altersklasse sowie ähnlicher Leistungsklasse auf LK-Punkte-Jagd. Es gibt keine Finalspiele oder Turniersieger, es fließen lediglich die gemachten Spiele in die Jahres-LK-Wertung ein.

Das Tagesturnier, welches unter dem Namen „Austrian-Touch-Open“ lief, fand am 22.09.2019, also kurz vor Toresschluss der LK-Punkte-Zählung für das Jahr 2019, statt. Somit war das Turnier für LK-Punkte-hungrige Spieler und Spielerinnen eine der letzten Möglichkeiten, im Tennisjahr LK-Punkte zu sammeln und sich so in ihrer Leistungsklasse zu verbessern. Wohl auch dadurch bedingt konnten starke 27 Teilnehmer und Teilnehmerinnen gezählt werden, was nahezu die Höchstzahl an Teilnehmern auf unserer Anlage für einen Tag entspricht.

Was das Turnier zusätzlich interessant machte, war die teils sehr weite Anreise der Teilnehmer, wodurch viele

neue Gesichter auf unserer Anlage begrüßt werden konnten. So kamen Teilnehmer aus Schifferstadt, Bad Soden im Taunus und Trier, um nur drei Beispiele zu nennen.

Aufgrund der Vielzahl an Teilnehmern wurde das Turnier schon am frühen Sonntagmorgen um 08:30 Uhr gestartet. Bei bestem Tenniswetter waren 18 Herren und 9 Damen bei teils langen und umkämpften Matches aktiv. Mit Hendrik Hühner, Noah Krase, Nils Kraus, Jakob Schmitz und Laura Roß waren auch 5 Rheinbrohler Teilnehmer im Feld. Auch qualitativ war das Feld sehr gut besetzt. Christine Hölzke (LK6) und Stephan Becker (LK5) führten die Felder bei den Damen bzw. Herren an, gefolgt von vielen Spielern und Spielerinnen mit ebenfalls einsteiliger Leistungsklasse. Um kurz nach 19 Uhr wurde das Turnier mit dem letzten Spiel des Tages erfolgreich beendet.

Besonders hervorzuheben ist hierbei der Einsatz von Isabella Morrien, Gründerin und Besitzerin der in Rheinbrohl ansässigen Massage-Praxis Austrian Touch. Isabella hat für die ersten 20 Anmeldungen Teilnehmer-T-Shirts produziert sowie Gutscheine im Wert von je 50 Euro für ihre Praxis gesponsort. Liebe Isabella, vielen Dank für diese großzügigen Präsente.

Isabellas Massagen sind absolut zu empfehlen, überzeugt euch bei Gelegenheit selbst ;-)

Die gute Organisation sowie die angenehme Atmosphäre auf unserer Anlage wurden von den Teilnehmern besonders gelobt. Daher geht an dieser Stelle ein besonderer Dank an alle Helfer, die wieder einmal die Ausrichtung dieses Turniers ermöglicht haben sowie an alle Teilnehmer. Für das nächste Jahr werden wir eine Wiederholung dieses erfolgreichen Turniers anstreben.

Abschließend ein Appell an alle Mitglieder: Die Ausrichtung solcher Tur-

niere ist elementar wichtig für die laufende Finanzierung unseres Vereins. Daher wäre es wünschenswert, wenn sich mehr Helfer, durch Übernahme von Diensten und/oder benötigter Kuchen-/Salatspenden, finden würden und die Arbeit so auf mehr Köpfe verteilt werden könnte. Die Mithilfe bei einem solchen Event in der Gruppe macht Spaß und sorgt für den nachhaltigen Bestand unseres TC Rheinbrohl. Auch wäre es schön, wenn solche tollen Events mit einer größeren Zahl an Zuschauern honoriert würden. Es wäre doch toll, wenn dies als Gelegenheit gesehen würde, im Verein zusammen zu kommen und gesellige Stunden miteinander zu verbringen.





Annahmestelle für: gewerbliche & Private Abfälle

Bauschutt • Grünschnitt
Baumischabfälle • Alu-Schrott
Holz • Bauglas • Gips • Papier
Pappe • Folie • Dämmstoffe
Asbesthaltige-Baustoffe

Sprudelstraße 6 • 53557 Bad Honningen
Mo. - Fr. von 7.00 - 17.00 Uhr und Sa. von 8.00 - 12.00 Uhr



Tel.: 0 26 35 / 925 37 10 • 53557 Bad Honningen

IHR HAUS AUS MEISTERHAND



Jedes unserer Häuser ist ein Unikat:
frei geplante, individuelle Architektur.



**HOLZBAU
LOTH**

Dabei kostengünstig und energieeffizient.
Spitzenqualität von den Profis in Ihrer Nähe.

HOLZBAU LOTH Tel. 02635 92537-0
Sprudelstraße 6 Fax 02635 92537-25
53557 Bad Honningen kontakt@holzbauloth.de

www.holzbau-loth.de

AH-HA Getränke Marco Hartmann

Getränkeliieferdienst - Festveranstaltungen - Abholmarkt

Hauptstr. 204-206 ~ 53557 Bad Honningen

Tel.: 02635 921 331 ~ Mobil: 0151 1559 6465

bestellung@ah-ha-online.de ~ www.ah-ha-getranke.de

Öffnungszeiten Abholmarkt:

Mo. - Fr. 8:15 Uhr - 19:00 Uhr ~ Sa. 8:15 Uhr - 16:00 Uhr

Getränke Online bestellen und geliefert bekommen

webDrink.de
Lieber klicken  statt schleppen!



Werkstätten für Grabmalkunst GmbH

vorm. Lahnstein OHG



Axel Heuser

Steinmetz und
Steinbildhauermeister

56179 Vallendar · Rheinstr. 51 · Tel. (02 61) 6 28 84 · Fax (02 61) 6 20 40

56170 Bendorf · Hauptstraße 25 · Telefon (026 22) 1 44 37

56203 Höhr-Grenzhausen · Kasinostraße 14 · Telefon (026 24) 77 10

56566 Neuwied (Heimbach) · Saynerstr. 19 · Tel. (0 26 22) 8 18 25
Fax (0 26 22) 8 23 01





BÜNDGEN

► **Werbung**

...von Profis gut beraten!

- Aufkleber • Digitaldruck • Bandenwerbung
- Bau- & Firmenschilder • KFZ-Beschriftungen
- Poster (ab 1 Stück) • PVC-Spannbänder
- Textildruck auf Shirts, Sweats, Trikots...



56598 Rheinbrohl • Hauptstr. 16a • Tel.: 0 26 35 / 9 10 74

Ein bayerischer Abend

Als letzte Vereinsveranstaltung des Jahres 2019 fand am Samstag, 12. Oktober, unser längst schon traditionelles Oktoberfest statt. Obwohl der 1. Vorsitzende Peter Waldorf gerne eine größere Anzahl an Besuchern begrüßt hätte, ließ man sich nicht entmutigen und freute sich auf einen entspannten und feucht-fröhlichen Abend bei unserem diesjährigen „Hausbier“ der Brauerei Hacker-Pschorr.

Für die entsprechende Grundlage sorgte dabei Udo Willscheid mit seinem Spanferkelgrill, der die anwesenden Gäste mit knusprigem und saftigem Fleisch sowie leckeren Bratkartoffeln

und Krautsalat verwöhnte. Abgerundet wurde das kulinarische Vergnügen mit leckeren Nachtischen der Vereinsmitglieder. Wie in jedem Jahr wurden beim traditionellen Wettkampf am massiven Baumstamm wieder einige Runden ausgenagelt. Ein besonderer Dank gilt wie immer unserem Organisationsteam, ohne das eine solche Veranstaltung nicht durchführbar wäre.

Wir würden uns freuen, wenn es im nächsten Jahr wieder ein Oktoberfest geben und sich jedes Vereinsmitglied diesen Tag rot (-weiß) im Kalender anstreichen würde.



Udo's Spanferkelgrill

Für jedes Fest das passende Ferkel

Udo Willscheid
Kehrstrasse 144
56598 RHEINBROHL
015202981420

spanferkel-grill@web.de



SCHEIDGEN

Weingut seit 1779



www.weingut-scheidgen.de

Jahreshauptversammlung

Am 21. März 2019 konnte der Vorsitzende Peter Waldorf leider nur wenige Mitglieder im Clubhaus begrüßen. Zu Beginn ging ein herzlicher Dank an Regine und Claus Oestmann für die Ausrichtung des Turniers sowie Christoph Hartmann für die Übernahme des Jugendtrainings. Leider werden die genannten diese Aufgaben nicht mehr weiter führen. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.

Das Jahr 2018 war aus Sicht von Sportwart Tobias Dommermuth erfolgreich. Bedauerlich waren die Abstiege der Herren 40 und Damen 60. Ansonsten konnte die Klasse gehalten werden und die Herrenmannschaft schaffte sogar den Aufstieg. Für die Saison 2019 konnten noch nachträglich insgesamt zehn Mannschaften gemeldet werden.

Ein Dauerbrenner bleibt der Römerwall-Cup: trotz zahlreicher Konkurrenzveranstaltungen wurde das Turnier wieder sehr gut besucht: knapp 80 Teilnehmer konnten auf der Anlage begrüßt werden. „Dies ist eine äußerst erfreuliche Entwicklung“, bilanzierte der Vorsitzende Peter Waldorf und dankte allen Helfern und Unterstützern. „Ein solcher Erfolg ist nur mit Hilfe der zahlreichen engagierten Mitglieder möglich“.

Nach dem Bericht der Kassenprüfung, bei dem es keinen Grund zur Beanstandung gab, wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Bei der Neuwahl des Vorstands wurden folgende Mitglieder gewählt:

- | | |
|------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzender: | Peter Waldorf |
| 2. Vorsitzender: | Stephan Arens |
| Kassierer: | Andreas Rosbach |
| Sportwart: | Tobias Dommermuth |
| Jugendwart: | Nils Kraus |
| Platzwart: | Peter Waldorf |
| Clubhauswart: | Stefan Andrews |
| Beisitzer: | Rolf Morrien |
| | Jürgen Becker |
| | Joshua Höhler |
| | Ina Oelschläger |

Zu Kassenprüfern wurden Henning Schwarz und Eva Emrath einstimmig gewählt, bei zwei Enthaltungen.



Jahreshauptversammlung am 19. März 2020 ab 19:00 Uhr im Clubhaus

1. Vorsitzender	Peter Waldorf	Delmondstr. 34 Rheinbrohl 02635 4426
2. Vorsitzender	Stephan Arens	Hauptstr. 106 Bad Hönningen 02635 9232066
Kassierer	Andreas Rosbach	Hauptstraße 57c Rheinbrohl 02635 9255033
Schrifführer und Pressewart	Stephan Arens	Hauptstr. 106 Bad Hönningen 02635 9232066
Sportwart	Tobias Dommermuth	Frechener Weg 70 50859 Köln 0175 2922361
Jugendwart	Nils Kraus	Kapellenweg 12 Bad Hönningen 0157 37198600
Clubhaus- angelegenheiten	Renate Mertesacker	Delmondstr.18 Rheinbrohl 02635 4409
Trainer	Stefan Andrews	0171 6758033
	Jürgen Becker	02635 4542
	Christine Hölzke	0171 1489218
	Ina Oelschläger	0176 47865878

Nachwort zum Vorwort

Ich habe in meinem Vorwort für dieses Heft Kritik an der Einstellung einiger Mitglieder geäußert. Es gibt aber auch Vereinsmitglieder, die man mal besonders loben sollte. Stellvertretend für all diese bedanke ich mich bei folgenden Mitgliedern:

- Tobias Dommermuth, unserem Sportwart. Er kümmert sich um alle sportlichen Belange wie z.B. die Medenrunde, die Clubmeisterschaften usw.. Außerdem hat er zwei Turniere geplant und an zwei Wochenenden durchgeführt.
- Rolf Morien und Wolfram Himpel haben das Turnierwochenende der Senioren erstmalig organisiert und abgewickelt.

- Und da ist noch Stefan „Harry“ Andrews, der immer da ist, wenn er gebraucht wird.
- Mein besonderer Dank gilt auch dem Redaktionsteam unserer Tenniszeitschrift, das seit Jahren eine sehr gute Arbeit leistet.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, die uns bei unserer Arbeit unterstützt haben, sowie bei allen Sponsoren, Freunden und Gönnern.

Wir wünschen Euch besinnliche Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Alles Gute für das Jahr 2020!

w



Ulrich Wilbert
Physiotherapeut

Neustraße 33
53557 Bad Honningen
Tel. 02635/4880

Praxis für
Physikalische
Therapie

- * Krankengymnastik
- * Klassische Massagen
- * Bindegewebsmassagen
- * Segmentmassagen
- * Manuelle Therapie
- * Bewegungsübungen
- * Iontophoresen
- * Reizstrombehandlung
- * Extension mit Extensionsliege
- * Schlingentisch
- * Heißluft
- * Fangopackungen
- * Eisbehandlungen

Mit
freundlicher
Empfehlung
von...



Fleischerei & Party-Service Berg
53545 Linz · Rheinstr. 14 · Fon 02644.96270 · Fax 962713



**Kramer-^G
Graziola^m
^b
^H**

Autoservice

Rheinbrohl Hauptstr.
Tel. 02635 / 5484 oder 2635

Termine und Medenrunde 2020

Bitte vormerken!

Mo. – So.	17. – 23. Februar	ATP Challenger Koblenz
Do.	19. März	Jahreshauptversammlung
Fr. – So.	24. – 26. Juli	Römerwallcup (Senioren)
Fr. – So.	31. Juli – 2. August	10. Römerwallcup (Aktive) – das Jubiläum
Sa.	19. September	Austrian Touch Open
So.	27. September	Mixed Saisonabschluss
Sa.	10. Oktober	Oktoberfest

Verbandsspiele 2020

[gültig für Rheinland-Liga bis jeweils unterste Klasse]

- Jugend U10 / U12 (15:30 Uhr)
- Jugend U15 / U18 (9:00 Uhr) und Damen 40 / Damen 50 / Herren 50 / Herren 55 (14:00 Uhr)
- Damen / Damen 30 und Herren / Herren 30 / Herren 40 (9:00 Uhr bzw. 14:00 Uhr bei entsprechender Belegung)
- Herren 70 (11:00 Uhr)
- Herren 85 (11:00 Uhr)
- Damen 60 / Herren 90 (13:30 Uhr)



April	30
2020	Do
	1

2020	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	1	1		1	2	1	2	2		2	1	2	3	1	3		3		3	4	4	4		4	4	4		4	4

2020	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
		5	5	5	5	5	5								6		6	6	6	6	6	7		7	7	7	7	7		

Achtung: Die Möglichkeiten von Spielverlegungen sind in der Wettspielordnung § 25 und in den Zusatzbestimmungen geregelt. Bei allen o.a. Spielverlegungen ist unbedingt der jeweils zuständige Spielleiter in die gesamte Terminkorrespondenz einzubeziehen. Die Vorgaben zur Fortsetzung/Wiederaufnahme bei Spielabbruch sind in § 13 der Wettspielordnung festgeschrieben. Es ist darauf zu achten, dass der Fortsetzungs- bzw. Wiederaufnahmetermin unmittelbar bei Abbruch zwischen den betroffenen Mannschaften vereinbart und anschließend sofort zum Herausgeber in den TDRB-Spielbericht eingetragen wird.

Ballmarke für alle Mannschaften und Altersklassen: Dunlop Fort Tournament



Therapiezentrum

— RHEINBROHL —

Praxis für Physiotherapie

Annette Claßen

Unsere Leistungen im Überblick:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik n. Bobath (Kinder & Erwachsene)
- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Beckenbodengymnastik
- Elektrotherapie
- Massage
- Naturfango/Wärmetherapie
- Hausbesuche
- Osteopathie
- Kurse (Pilates, Yoga, Zumba/ Zumba Kids, Wirbelsäulengymnastik)

Hauptstraße 132 d · 56598 Rheinbrohl
Telefon: 02635 - 3108 · Fax: 02635 - 3137
info@therapiezentrum-rheinbrohl.de

Termine nach Vereinbarung

Tennis-Club Rheinbrohl e.V.



Tennis-Club Rheinbrohl e.V.
56598 Rheinbrohl – Pfarrer-Volk-Straße 44

1. Vorsitzender: Peter Waldorf
Delmondstr. 34, Rheinbrohl
Tel.: 02635 – 4426

Geschäftsführer: Stephan Arens
Hauptstr. 106, Bad Hönningen
Tel.: 02635 – 9232066

Der Unterzeichnende erklärt hiermit seinen Beitritt als

- aktives Mitglied
- passives Mitglied

Name: _____ Vorname: _____
Straße: _____ PLZ / Ort: _____
Geb. am: _____ Berufsstand: _____
Telefon: _____ Email: _____
Eintritt zum: _____

Die Entrichtung des Beitrages erfolgt durch Lastschrift regelmäßig zum **01. März** und zum **01. September** des jeweiligen Jahres.

Wir speichern personenbezogene Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Unsere Datenschutzerklärung ist abrufbar unter **www.tc-rheinbrohl.de**.

Mit Unterzeichnung dieser Erklärung übernehme ich die satzungsgemäßen Verpflichtungen gegenüber dem TC Rheinbrohl e.V. Eine Kündigung ist nur schriftlich, unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen zum Ende des jeweiligen Kalenderjahres, möglich.

Ort / Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Jahresbeiträge:	Kinder	€ 31,00
	Jugendliche (15-17 Jahre)	€ 56,00
	Azubis, Wehrpflichtige, Studenten	€ 66,00
	Erwachsene	€ 130,00
	Erwachsene passiv	€ 31,00
Familienbeiträge:	Ehepaar mit Kindern	€ 232,00
	Ehepaar mit 1 Jugendlichen	€ 263,00
	mehrere Erwachsene pro Familie – je Person	€ 116,00

Der Trainingszuschuss für das Jugendtraining beträgt halbjährlich € 60,00.

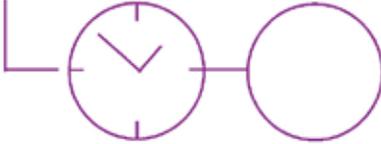
Kontaktlinsenstudio
Augenoptikermeister

Uhrmachermeister

WEIßENFELS



WEIßENFELS



Bad Hönningen + Rheinbrohl
www.optik-weissenfels.de

Esser GmbH & Co.KG

Heizung • Sanitär • Elektroinstallation
Solar • Fotovoltaik • Wärmepumpen

Vogtstraße 12
56598 Rheinbrohl

Tel.: (0 26 35) 23 27
Fax: (0 26 35) 27 73



KOPIC-BAU 
GmbH

Schlüsselfertiges Bauen
An- & Umbau

Rheinbrohl · Auf dem Limes 5 · ☎ 02635 / 922 94 01

media® Tel.: 0941/69530-0 1301 04930-001/3.CDR 27.09.2006 AE

Impressum

Für die Texte sind verantwortlich:

Stephan Arens, Peter Waldorf, Tobias Dommermuth, Rolf Morrien,
Joshua Höhler und Andreas Rosbach

Gesamtverantwortung und Koordination: Stephan Arens, Tobias
Dommermuth und Andreas Rosbach

Grafik und Design: Katrin Zwick

Wir danken allen Firmen, die das Erscheinen dieser Vereinszeitung
durch Ihre Anzeige unterstützen. Ebenfalls gilt unser Dank den
ungenannten Spendern

Ausgabe November 2019

Armatur tropft? Abfluss verstopft?

Heizung schon gewartet?

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Qualität und Zuverlässigkeit hat einen Namen:



Heizung - Sanitär - Kundendienst

Tel.: 0 26 35 / 28 08, Sprudelstrasse 9a
53557 Bad Honningen

24 Stunden Notdienst – wir kommen bestimmt!



„Immer fair spielen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Das Team der Geschäftsstelle Bad Hönningen wünscht dem Tennis-Club Rheinbrohl e.V. unzählige spannende Spiele, erfolgreiche Matches und viele gemeinsame Unternehmungen.

Geschäftsstelle Bad Hönningen

Telefon: 02635/965-0

E-Mail: mail@vrbank-neuwied-linz.de

Internet: www.vrbn.de

 **VR-BANK**

Volks- und Raiffeisenbank
Neuwied-Linz eG

Lösungen sind unsere Stärke

